

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 22.12.2025

Antrag: Automatische Klimarelevanz bei ÖPNV-Themen

Da das Thema Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) selbsterklärend klimarelevant ist, wird zukünftig bei Sitzungsvorlagen, die damit zu tun haben, in der Spalte ‚Klimaprüfung‘ automatisch eingetragen *„Eine Klimaschutzrelevanz ist gegeben: Ja“* und bei der Bearbeitung in Verwaltung und Stadtrat die dazu vorgeschriebenen Vorgehensweisen eingehalten.

Begründung:

ÖPNV ist automatisch klimarelevant, weil weniger Schadstoffe emittiert werden, wenn mehr Leute mit Bus, Bahn und Tram fahren, radeln oder zu Fuß gehen.

Die Bürgerinnen und Bürger, die die Münchner Stadtpolitik verfolgen, fragen sich zu Recht, wieso Vorlagen wie ‚MVV-Tarifanpassung 2025: Freistaat soll Schüler*innen ein 29-Euro-Ticket ermöglichen!‘¹ oder ‚Umsetzungskonzept zur Reduzierung der investiven Ansätze in den Jahren 2025-2027 im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2024-2028 - Teilhaushalt des Baureferats – ÖPNV-Bauprogramm‘ (Sprich: die Streichliste bei den Trambahnen)² als nicht klimaschutzrelevant eingestuft wurden.

Wenn nicht dieses Thema – welches dann?

Die korrekte Einordnung von Themen bzgl. Klimaschutzrelevanz ist nicht nur für die Außenwirkung wichtig, sondern auch für die Einschätzung des Fortschritts unserer Stadt auf dem Weg zu besserer Luft und zur Erreichung der vom Stadtrat vorgegebenen Klimaziele.

Die Vollversammlung vom 28. Juli 2021 hatte die Klimaprüfung verbindlich beschlossen.³

Initiative:

Dirk Höpner (Planungspolitischer Sprecher, Stadtrat)

1 <https://risi.muenchen.de/risi/sitzungsvorlage/detail/8721826>

2 <https://risi.muenchen.de/risi/sitzungsvorlage/detail/8480692?dokument=v8816031>

3 <https://risi.muenchen.de/risi/sitzungsvorlage/detail/6624431>